

Sehr geehrte Leserrinnen und Leser,

die Diskussion um die sichere Aufbereitung flexibler Endoskope ist und bleibt ein wichtiges Thema. Entsprechend der Entwicklungen haben wir auch in dieser Ausgabe die Arbeit der E.S.G.E. wiedergegeben, um einen Beitrag zur Sicherung und zur weiterführenden Diskussion zu leisten. Heute stellen wir Ihnen eine detaillierte Aufbereitungsroutine zur Gewährleistung eines sicheren Desinfektionsergebnisses vor. Wie Sie der anschließenden Fachdiskussion entnehmen können, ist es immer noch ein Problem, einen Standard für die o.g. Aufbereitung über Landesgrenzen hinweg zu etablieren. Wie auch in der Diskussion dieser Routine angeführt, kann es sich bei dieser E.S.G.E.-Richtlinie nur um eine europäische Minimalanforderung handeln. Ziel ist es, eine für die Zukunft europäisch verbindliche Richtlinie für die Aufbereitung von flexiblen Endoskopen zu generieren.

Weiterhin schreiben wir unsere Serie der Infektiologie fort. Aktuell ist hierbei die Entwicklung der Ebola-Verbreitung in Afrika zu sehen – im speziellen werden Schutzmaßnahmen, sowohl grundsätzliche, als auch persönliche, beschrieben.

Unter der Rubrik »Klinik + Hygiene« finden Sie zwei wesentliche Beiträge für den klinischen Alltag zu den Themen Lebensmittelhygiene und Händedesinfektion. In der Lebensmittelhygiene ist festzustellen, dass eine Zwischenlagerung von Speisen ein wesentlicher Schwachpunkt ist. In diesem Zusammenhang werden der Einsatz von Mikrowellengeräten zum Aufwärmen von Speisen betrachtet und entsprechende Untersuchungsergebnisse präsentiert.

Da die aseptica 3/2000 die letzte Ausgabe in diesem Jahr sein wird, haben wir uns dazu entschieden, eine kleine weihnachtliche Betrachtung der klassischen Weihnachtsgans vorzunehmen. Der Weg einer Weihnachtsgans ist in kurzen Worten beschrieben, doch die im Laufe ihres Lebens möglichen Erkrankungen entziehen sich dem Auge des Betrachters. In Anbetracht der weihnachtlichen Vorbereitungen betrachten wir deshalb die Weihnachtsgans und ihre Zoonosen. Wie sich herausstellt, sind sämtliche Erkrankungen, verursacht durch Parasiten nicht bedenklich für den Menschen. Unterstrichen werden soll dies mit einer Rezeptempfehlung, mit der die Redaktion der aseptica allen Lesern vorab eine schöne Weihnachtszeit wünscht,

mit freundlichem Gruß



Udo Lorenz

Inhalt

Titelthema

Protokoll zur Wiederaufbereitung von Endoskopiezubehör (E.S.G.E.-Richtlinie, Teil 2) S. 4

Diskussion um E.S.G.E.-Richtlinie S. 6

Aktuell

Stellungnahme des AKI zur Prüfung von RDT-Automaten S. 3

Erste Erfahrungen mit einem Injektorwagen für urologische Instrumente S. 10

Ein neue Proteinbestimmungs-Test-Kit zur Kontrolle der Reinigung S. 17

Die Weihnachtsgans und ihre Zoonosen S. 19

Infektiologie

Schutz vor hochkontagiosen importierten Infektionserkrankungen S. 8

Klinik + Hygiene

Die Lebensmittelhygiene-Verordnung sowie deren Umsetzungsmöglichkeiten und Grenzen im Stationsbereich S. 12

Händedesinfektion im klinischen Alltag S. 16

Grundlagenwissen

Systemintegration – dadurch Qualitätssicherung und Prozesskostenermittlung in der Endoskopie S. 16

Service

Bestellcoupon

Termine

Impressum

